Haus und Garten 3+4

Musterseite

Texte zum Jahreskreis
für D/L und SU

einfache Texte für
SchülerInnen mit SPF
und erweitertem SPF
und SchülerInnen mit nicht-
deutscher Muttersprache

Training der Intermodalität
durch Strukturierung der
Übungen

das Zeitwort
Personen : ich, du, er, sie, wir

Musterseite

Vertrieb: sbz / Schulbedarfszentrum
Erwin Schwarzinger

A-3910 Zwettl, Syrafeld 20/1
Tel.+Fax +43(0)2735/2598
Mobiltel. +43(0)664 / 3515335

IMPRESSUM
Titel: Haus und Garten 3+4; Autorin, Lektorat und Layout: Gerlinde Weißkircher, 3430 Chorherrn; Grafiken: Gerlinde Weißkircher, Verlag, Satz und Druck: Schulbedarfszentrum, Erwin Schwarzinger, A-3910 Zwettl, Syrafeld 20/1, Tel. +43(0)2735/2598, www.lernen.at. e-mail: sbz@lernen.at; © April 2017 bei sbz, Zwettl, 2. Auflage, ISBN 978-3-902556-23-3; Kopierrechte: Die Vervielfältigung der Arbeitsblätter ist nur für den Schulgebrauch an e i n e r Schule gestattet. Jede weitere Verwendung sowie Vervielfältigung, insbesondere durch Printmedien und audiovisuelle Medien, sind auf Grund des Urheberrechtes verboten und bedürfen der ausdrücklichen Zustimmung des Autors und des Verlages. Alle Rechte vorbehalten. Für Veröffentlichung: Quellenangabe

Inhaltsverzeichnis Mappe 2

Teil3 - Texte in den Lebensbereichen Haus und Garten

	Seite
Schulsachen - Mädchen	9 - 12
Schulsachen - Bub	13 - 16
Das Gesicht - Teile des Gesichts	17 - 22
Kleidung	23 - 26
Muster	27 - 28
Beschreibung von Personen - Mädchen - Bub	29 - 32
Obstbäume und Früchte	33 - 40
Der Apfelbaum im Herbst	41 - 44
Die Blätter fallen	45 - 48
Obst	49 - 56
Obstsalat	57 - 58
groß - klein	59 - 62
Essensvorbereitung	63 - 66
Tätigkeiten in der Küche	67 - 72
Gemüse	73 - 80
Häufige Nahrungsmittel	81 - 82
Im Kühlschrank	83 - 84
Einkaufen	85 - 86
Unterscheidung von Obst und Gemüse	87 - 90
Der Tag	91 - 94
Die Nacht	95 - 98
Der Advent	99 - 104
Der Nikolaus	105 - 106
Alle Kerzen brennen	107 - 108
Weihnachten	109 - 110
Die Monate	111 - 114
Die Wochentage	115 - 116
Fasching	117 - 222
Die Wiese im Frühling	123 - 224
Der Vogel	125 - 126
Die Biene	127 - 128
Der Schmetterling	129 - 130
Der Baum im Frühling	131 - 134
Die Entwicklung der Tulpe	135 - 138
Gartenarbeit im Frühling	139 - 140
Das Baby	141 - 142
Kleidung im Kasten	143 - 146
Die Entwicklung des Vogels	147 - 152
Die Nahrung des Vogels	153 - 154
Die Teile der Blume	155 - 156
Die Sonne	157 - 158
Der Regen	159 - 162

Musterseite

© sbz / Schulbedarfszentrum

Die Katze und ihre Kinder Seite 163 - 168
Der Weg des Wassers 169 - 172
Das Gewitter und der Regenbogen 173 - 176
Das Wetter 177 - 180
Die Sonnenblume 181 - 184
Das Gänseblümchen 185 - 186
Die Wiese im Sommer 187 - 190
Kükenentwicklung 191 - 194
Baden im Sommer 195 - 198

Teil 4 - Texte, Zeitwörter in den Personen

gehen 200 - 203
sammeln 204 - 207
kochen 208 - 211
essen 212 - 213
kaufen 214 - 219
schreiben 220 - 223
rechnen 224 - 227
lesen 228 - 231
suchen 232 - 235
klettern 236 - 239
sehen 240 - 243
schlafen 244 - 247
springen 248 - 251
anzünden 252 - 255
öffnen 256 - 259
anziehen 260 - 263
ausziehen 264 - 267
helfen 268 - 271
grüßen 272 - 275
anrufen 276 - 279
laufen 280 - 284
fahren 285 - 287
schwimmen 288 - 291

Musterseite

© sbz / Schulbedarfszentrum

Mappe 2

Die Mappe ist dazu gedacht, Texte für den Bereich Deutsch/Lesen und Sachunterricht im Erfahrungsbereich “Haus” und “Garten” in sehr einfachen Sätzen zu erarbeiten.

Die Arbeitsblätter von Mappe1 sind in Inhalt und graphische Darstellung kompatibel mit Mappe 2.
Ziel ist es, jederzeit vom Text aus auf Alphabet und Einzelwörter als Ergänzung, Wiederholung, Festigung und Freiarbeitsmöglichkeit zugreifen zu können.

Die Texte sind sowohl für Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf bzw. mit erweitertem SPF, wie auch im Förderunterricht von Kindern mit nichtdeutscher Muttersprache, in der Integration und als Textangebot für schwache Schüler in der Volksschule geeignet.

Teil 3

Inhalte zum Jahreskreis werden in Wort und Bild auf einer Seite angeboten. Auf der gegenüberliegenden Seite wird das Bildmaterial nochmals gezeigt, allerdings mit der Möglichkeit, den Text zu bearbeiten.
Die Erweiterung des Wahrnehmungsraumes und die Unterstützung der Intermodalität ist Grundlage eines klar strukturierten Ausbaus der jeweils gegenüberliegenden Seiten.
Die SchülerInnen trainieren so die Intermodalität und Konzentration durch Abschreiben bzw. durch Übungen, die für den jeweiligen Entwicklungsstand angepasst werden.
Einfache Übungen - wie Einzahl/Mehrzahlbildung, Analogiesätze schreiben und Texte sinnerfassend lesen- werden trainiert.
Es wurde bewußt ein einfaches Übungsspektrum gewählt, welches die Grundlage für differenzierte Übungen darstellt, und für die Erfüllung von Bildungsstandards grundlegend ist. So ist es möglich, dass die Text- und Übungsseiten auch für schwache SchülerInnen an der VS und ASO in Freiarbeitsphasen verwendet werden.

Musterseite

Arbeitsanleitung

Texte lesen und abschreiben

Selektive Bearbeitung von Buchstaben und Wörtern

Je nach Entwicklungsstand der SchülerInnen können die Texte sowohl erarbeitet, wie auch als Grundlage für Differenzierungsübungen verwendet werden.
SchülerInnen, die schon sicher zusammenlauten und schreiben, können in Partnerarbeit, bzw. in Freiarbeitsphasen Texte oder Bilder bearbeiten.

© sbz / Schulbedarfszentrum

Die von den PädagogInnen erstellten Arbeitsanweisungen können durch das Bildmaterial aus Mappe1/Teil2 ergänzt werden.

Kreativität und Entwicklung eines graphischesn Formvokabulars
Das Bildmaterial aus Mappe1 wurde weiterentwickelt. Durch das Angebot des Bildmaterials ist gewährleistet, dass die Inhalte auch über das Bild erfasst und abgespeichert werden. Um die Kreativität zu fördern, können einzelne Bildausschnitte vom Schüler auf einem Zeichenblatt selbst gezeichnet oder gemalt werden.
Die Grafiken können kopiert, bemalt und als Puzzle gestaltet werden.

Teil 4

Die Texte von Teil 4 sind ebenfalls nach dem Jahreskreis aufgebaut und können sowohl ergänzend zu Teil 3, als auch eigenständig verwendet werden. Sie fokussieren aber im Schwerpunkt jeweils ein Verb.
Es wurden einfache, in der Alltagssprache häufig verwendete Verben aus den Bereichen Schule, Kleidung und Tagesablauf ausgewählt, und in den Personen "Ich", "Du", "Er", "Sie" und "Wir" abgewandelt. Damit werden die im Erfahrungsbereich der SchülerInnen häufigsten Sprachmuster verwendet. Davon ausgehend kann die grammatikalische Weiterentwicklung dem Entwicklungsstand angepasst werden.
Auch hier ist das Material so strukturiert, dass die Intermodalität trainiert wird. Da die eingeschränkte Wahrnehmung (links-rechts, oben-unten) oft schon ein dem Lernen zugrunde liegender Stressfaktor ist, ohne dass ein erkennbares legasthenisches Defizit zu erkennen wäre, ermöglicht die klare, gleichbleibende Struktur des Seitenaufbaus der einzelnen Themen die Erweiterung des Wahrnehmungsfeldes.
Die Texterfassung wird konsequent durch das angebotene Bildmaterial unterstützt.

Musterseite

Arbeitsanleitung

Texte lesen und abschreiben
Verben abwandeln
Die Texte können durch Wörter aus Mappe1/Teil2 ergänzt werden.
Schwerpunkt dieses Teils ist die Erarbeitung und Festigung des Verbs in verschiedenen Personen.

Kreativität und Entwicklung eines graphischesn Formvokabulars
Die Grafiken sind im Unterricht für Schüler mit erweitertem SPF entwickelt worden. Sie sind leicht nachzuspuren und durch ihre einfache Strichführung sind sie gut geeignet, das Formvokabular von SchülerInnen zu erweitern, die im kreativen Bereich unsicher sind.

© sbz / Schulbedarfszentrum

Die Autorin

Gerlinde Weißkircher
machte die Ausbildung zur Sonderpädagogin mit Schwerpunkt Lernbehinderte und Schwerstbehinderte. Berufsbegleitend machte sie dann die Ausbildung zur Hauptschulpädagogin und arbeitete bis 1989 im Hauptschulbereich in den Fächern Englisch und Bildnerische Erziehung.
An der Wiener Kunstschule machte sie berufsbegleitend die Ausbildung zur Keramikerin und Bildhauerin bei Stimm und Sukopp.
Seit 1989 unterrichtet sie am Sonderpädagoischen Zentrum Sieghartskirchen-Ollern/ NÖ mit Schwerstbehinderten.
2000-01 Lehrauftrag an der Pädagogischen Akademie des Bundes Krems in Bildnerischer Erziehung.
2005/06 Ausbildung als Lebensenergieberater nach Körbler. Seither wendet sie gezielt Farbtherapie bei Lernblockaden im S-Klassenbereich an.
Der pädagogische Schwerpunkt in allen Bereichen liegt in der Entwicklung der Kreativität, der individuellen Entwicklung des gestalterischen Potentials und der Hemisphärenbalancierung, um die Integration von Inhalten über beide Hirnhälften zu ermöglichen.

Musterseite

© sbz / Schulbedarfszentrum

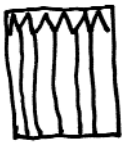
Haus und Garten 3

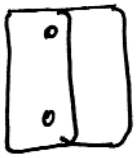
Texte zum Jahreskreis
für D/L und SU

einfache Texte für
SchülerInnen mit SPF
und erweitertem SPF
und SchülerInnen mit nicht-
deutscher Muttersprache

Training der Intermodalität
durch Strukturierung der
Übungen

Mustersei te

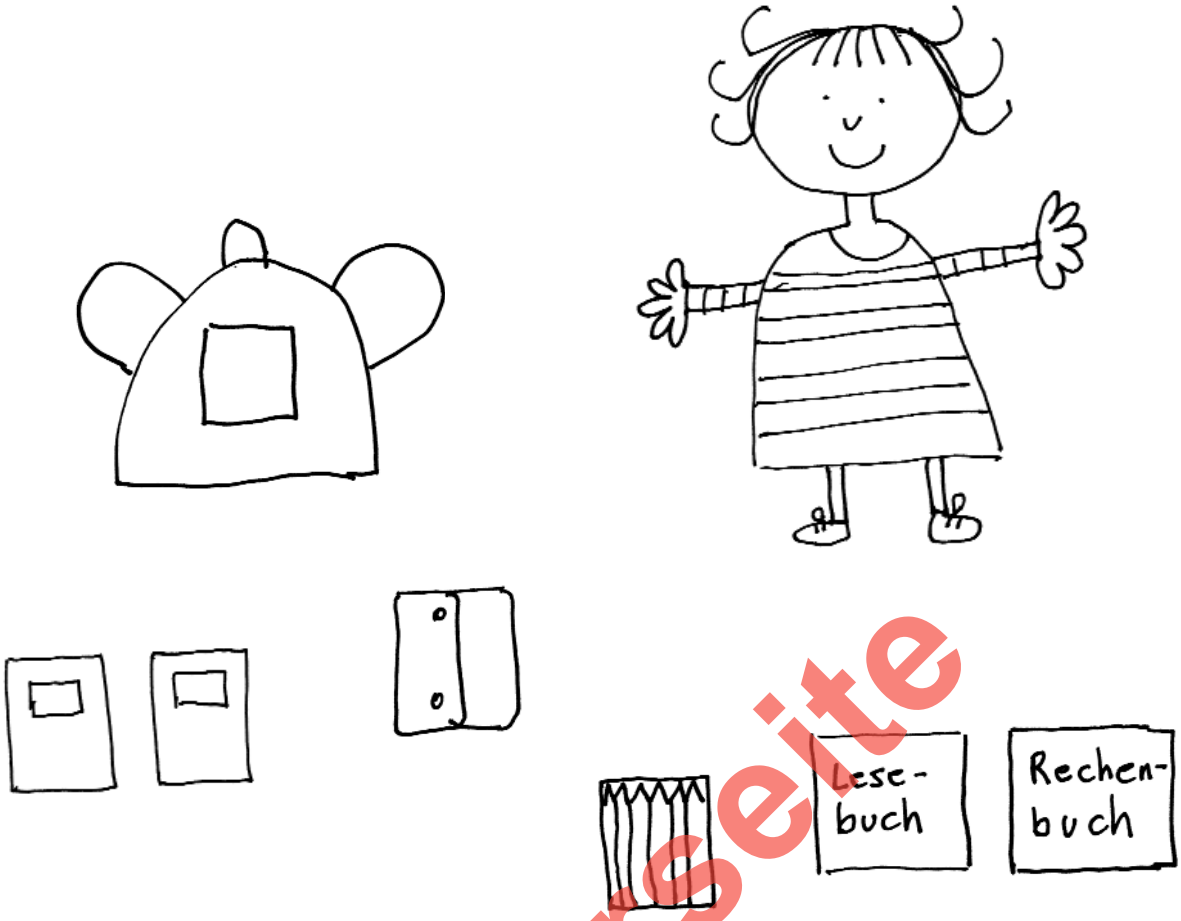




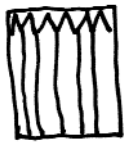
das Mädchen
der Rucksack
die Farbstifte
die Hefte
das Federpennal
das Lesebuch
das Rechenbuch

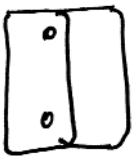
Musterseite

© sbz / Schulbedarfszentrum



Musterseite

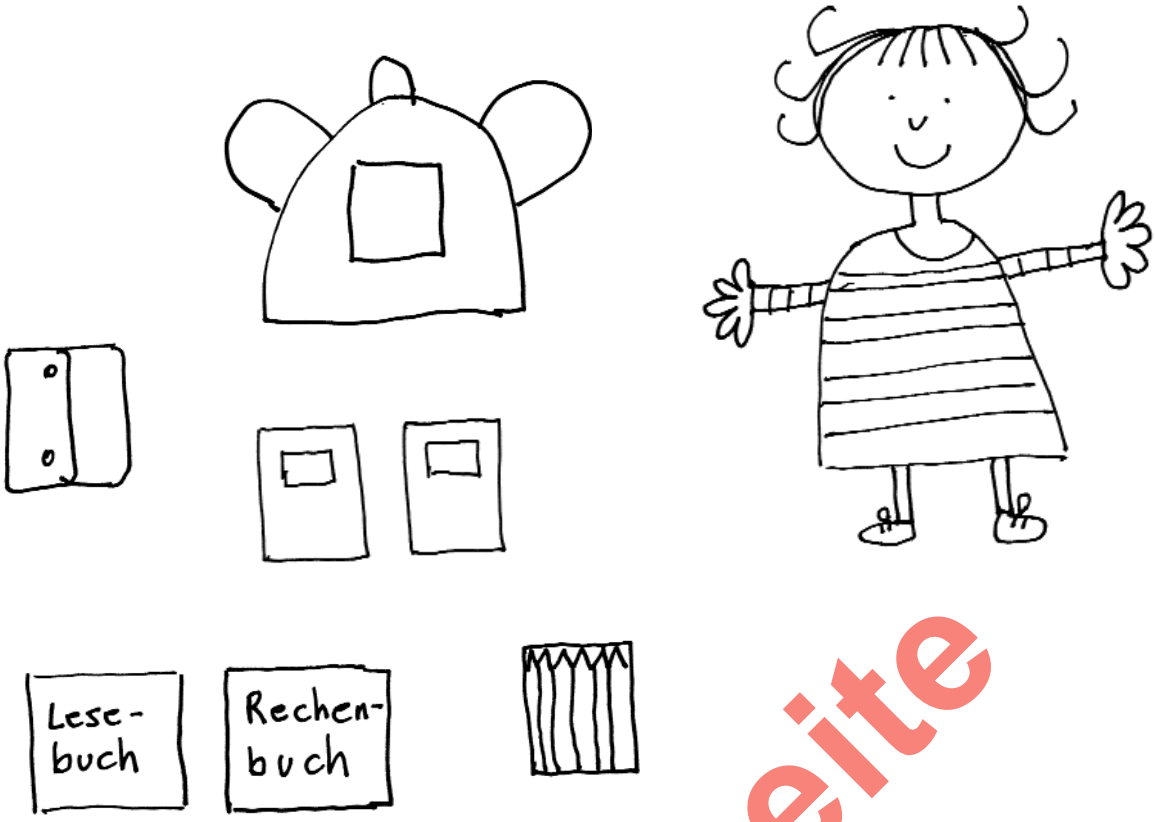




Das Mädchen packt den Rucksack ein.
Die Farbstifte sind im Rucksack.
Die Hefte sind im Rucksack.
Das Federpennal ist im Rucksack.
Das Lesebuch ist im Rucksack.
Das Rechenbuch ist im Rucksack.

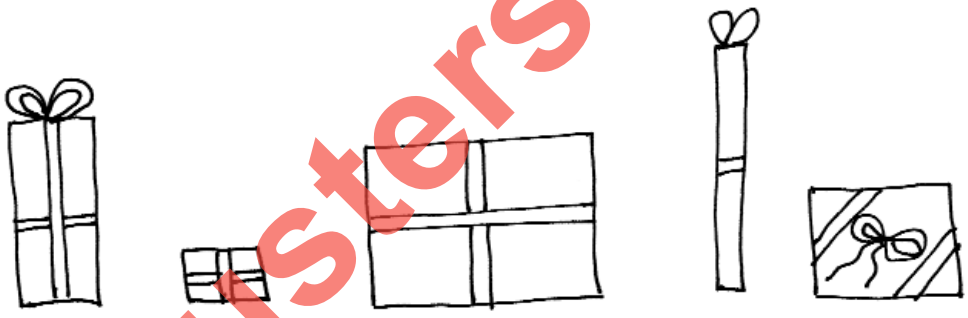
Musterseite

© sbz / Schulbedarfszentrum



Musterseite

© sbz / Schulbedarfszentrum



Musterseite

Es ist Weihnachten.
Auf dem Christbaum sind
Kerzen, Kugeln und Kekse.
Die Kinder lachen.
Sie packen die Geschenke aus.
Die Geschenke sind schön.

© sbz / Schulbedarfszentrum

Musterseite

© sbz / Schulbedarfszentrum

Jänner

Februar

März

April

Mai

Juni

Juli

Ferien

August

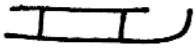
September

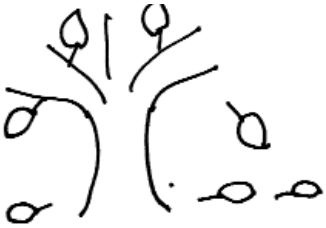
Oktober

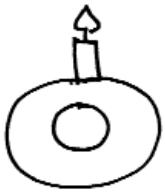
November

Dezember

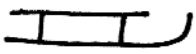
Musterseite







Musterseite



Im Jänner fahren die Kinder mit dem Schlitten.

Im Februar gehen die Kinder auf ein Faschingsfest.

Im März pflücken die Kinder die ersten Blumen.

Im April blühen die Bäume.

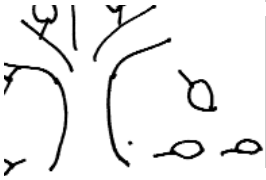
Im Mai ist die Wiese hoch. Wir mähen das Gras.

Im Juni ist es heiß. Die Kinder gehen schwimmen.

Im Juli und August sind die großen Ferien.

Im September sind die Äpfel und Birnen reif.

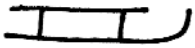
Im Oktober sind die Weintrauben und Nüsse reif.

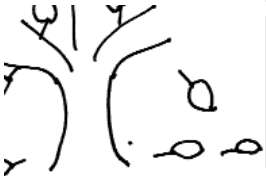


Im November fallen die letzten Blätter von den Bäumen.

Im Dezember ist der Advent und Weihnachten.

Musterseite





Musterseite

2

1

7

6

4

5

Die Woche hat sieben Tage.

Montag
Dienstag
Mittwoch
Donnerstag
Freitag
Samstag
Sonntag

Musterseite

© sbz / Schulbedarfszentrum

2

1

7

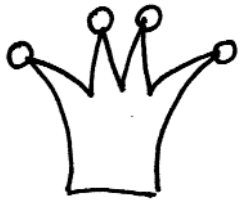
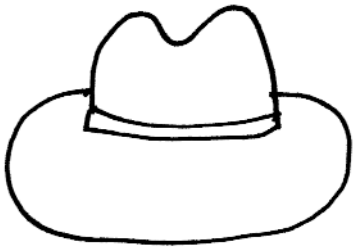
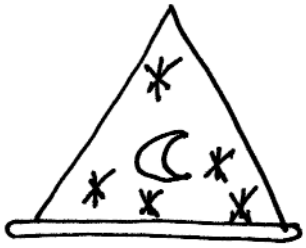
6

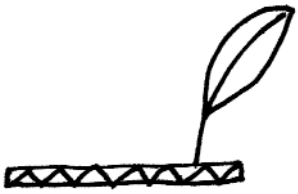
4

5

Musterseite

© sbz / Schulbedarfszentrum

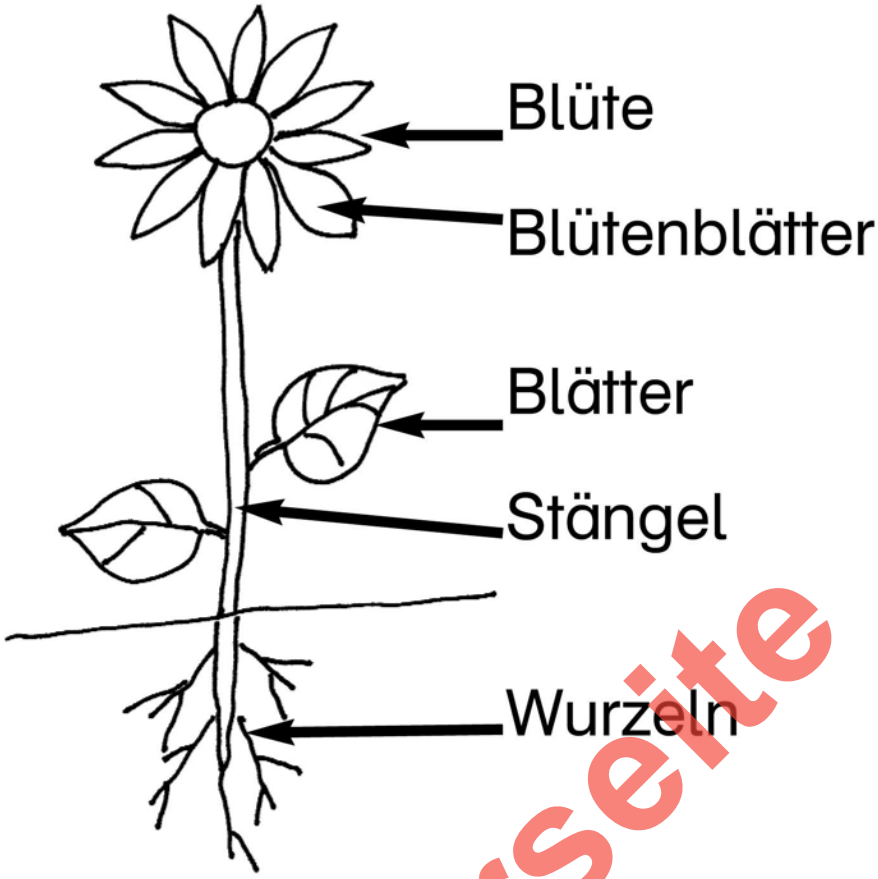






die Prinzessin - die Krone
der Cowboy - der Hut
der Zauberer - der Hut
der Koch - die Haube
die Hexe - die Nase
der Indianer - die Feder
der König - die Krone
die Katze - die Maske

Musterseite

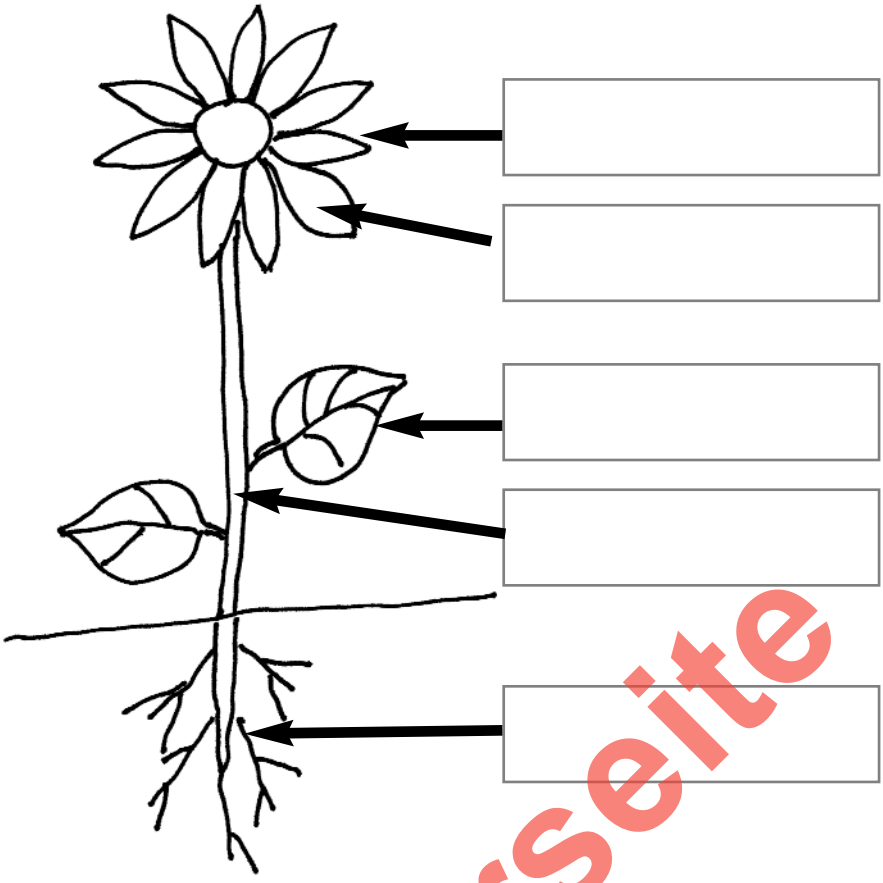
© sbz / Schulbedarfszentrum



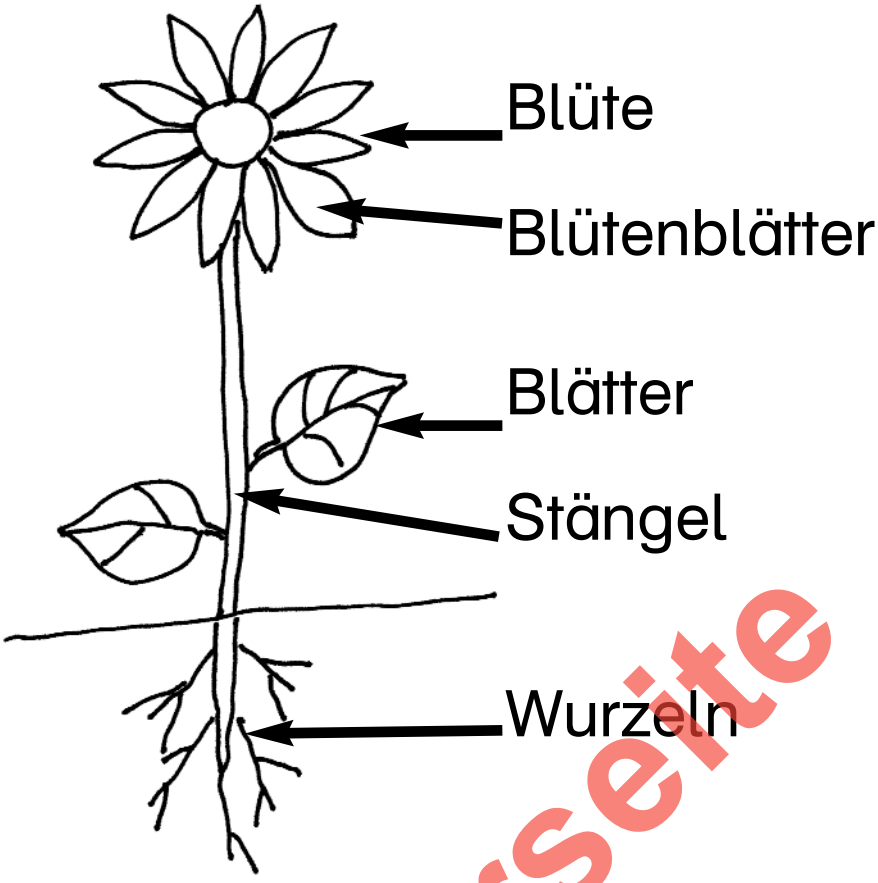
Die Sonnenblume ist groß und gelb.
Sie wächst auf dem Acker und im Garten.
Sie hat lange Wurzeln.
Sie hat einen kräftigen Stängel.
Sie hat große, grüne Blätter.
Die Blüte ist groß.
Die Blütenblätter sind lang, schmal und gelb.

Musterseite

© sbz / Schulbedarfszentrum



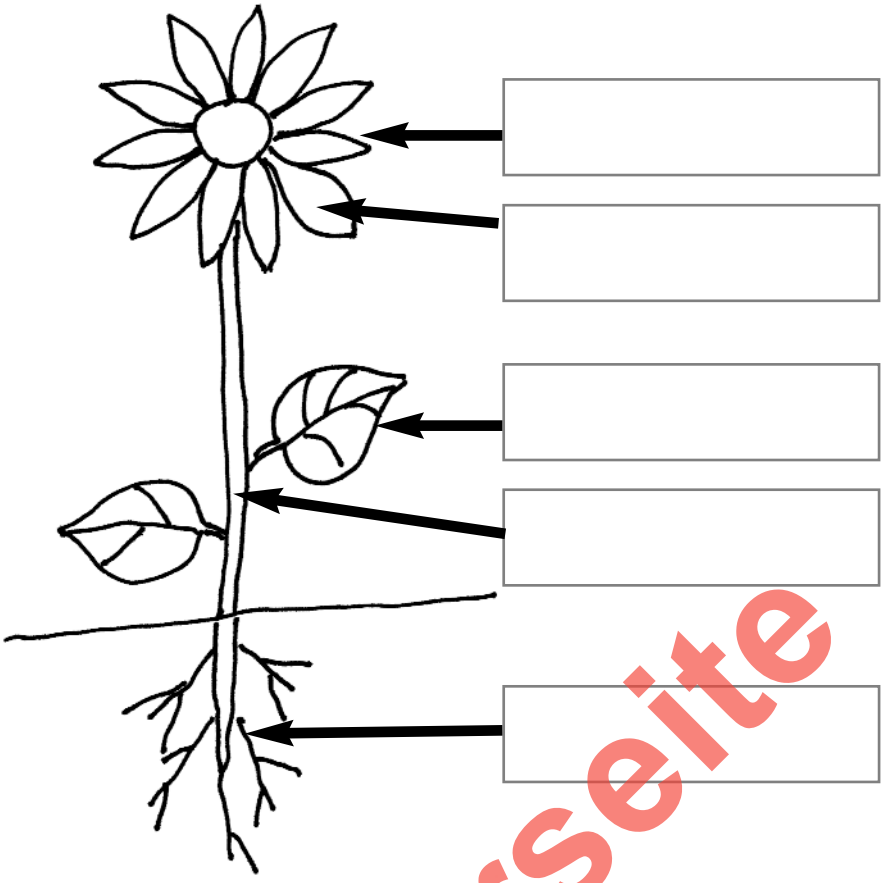
Musterseite



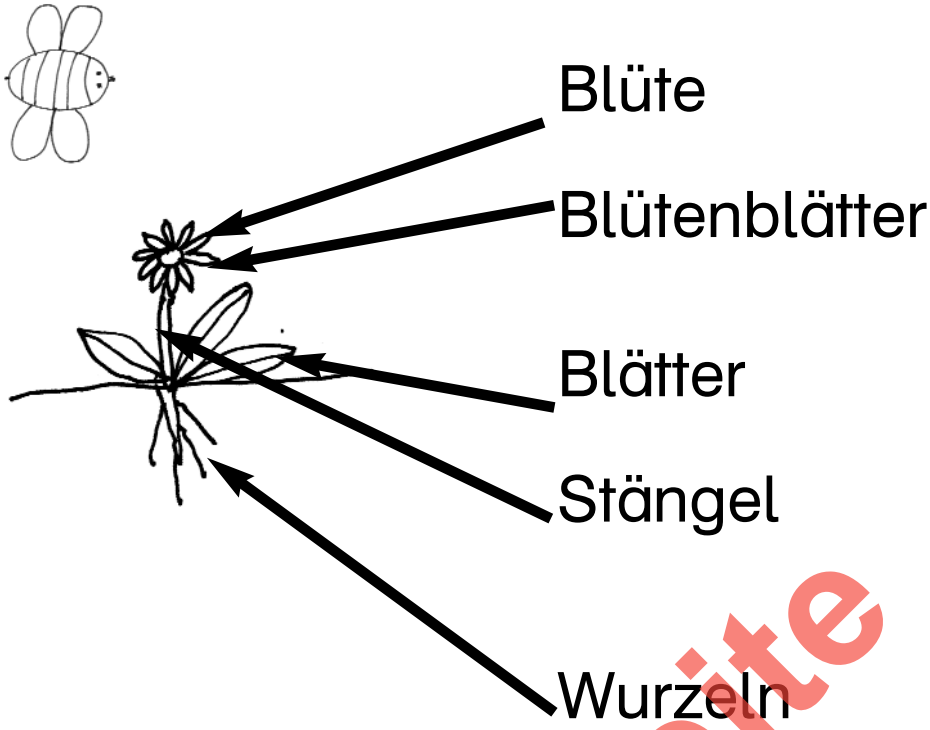
die Sonnenblume - die Sonnenblumen
die Blüte - die Blüten
das Blütenblatt - die Blütenblätter
der Stängel - die Stängel
das Blatt - die Blätter
die Wurzel - die Wurzeln
der Acker - die Äcker

Musterseite

© sbz / Schulbedarfszentrum



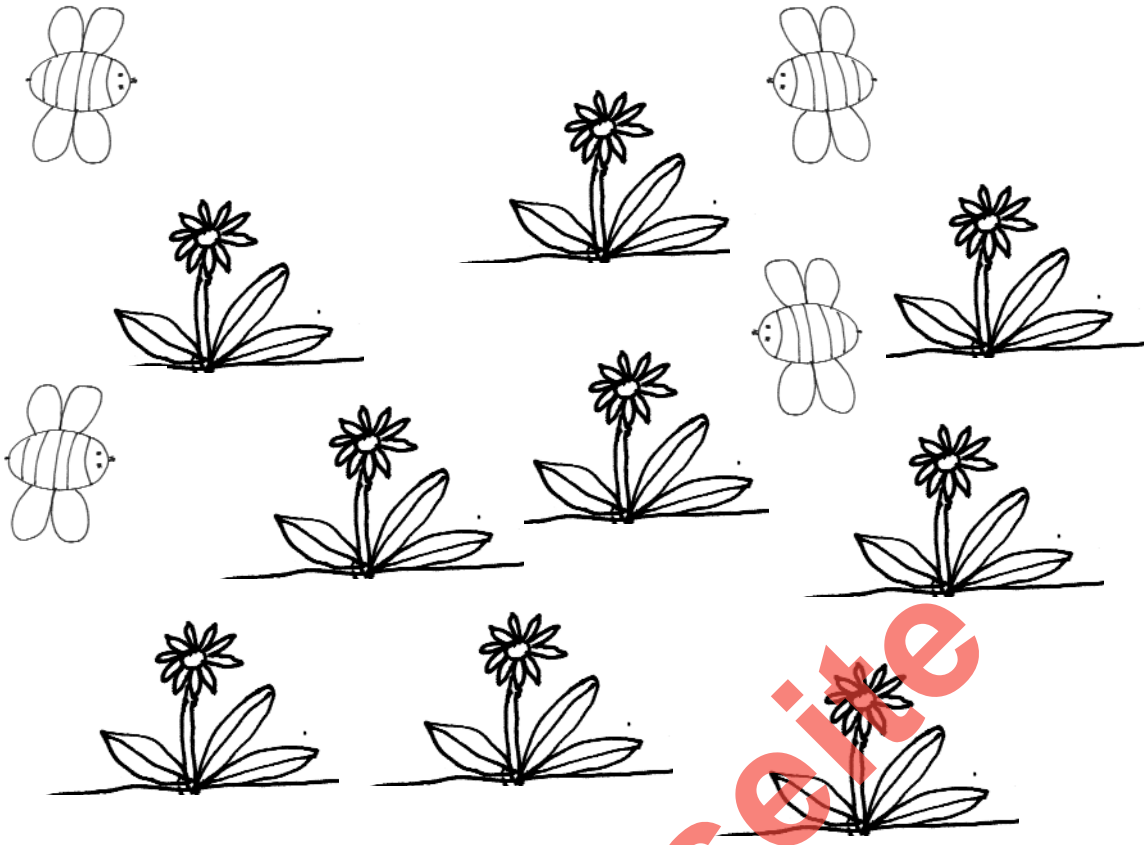
Musterseite



Musterseite

Auf der Wiese wachsen viele Gänseblümchen.
Das Gänseblümchen ist klein.
Die Blüte hat viele Blütenblätter.
Die Blütenblätter sind weiß. In der Mitte ist ein gelber Punkt.
Da kommen die Bienen und holen Blütenstaub.
Damit machen sie Honig.

© sbz / Schulbedarfszentrum



Musterseite

© sbz / Schulbedarfszentrum

die Wiese
der Schmetterling
die Biene
Die Spinne
die Tulpe
das Gänseblümchen
der Löwenzahn
das Gras
der Grashalm
der Käfer

Musterseite

© sbz / Schulbedarfszentrum

Musterseite

© sbz / Schulbedarfszentrum

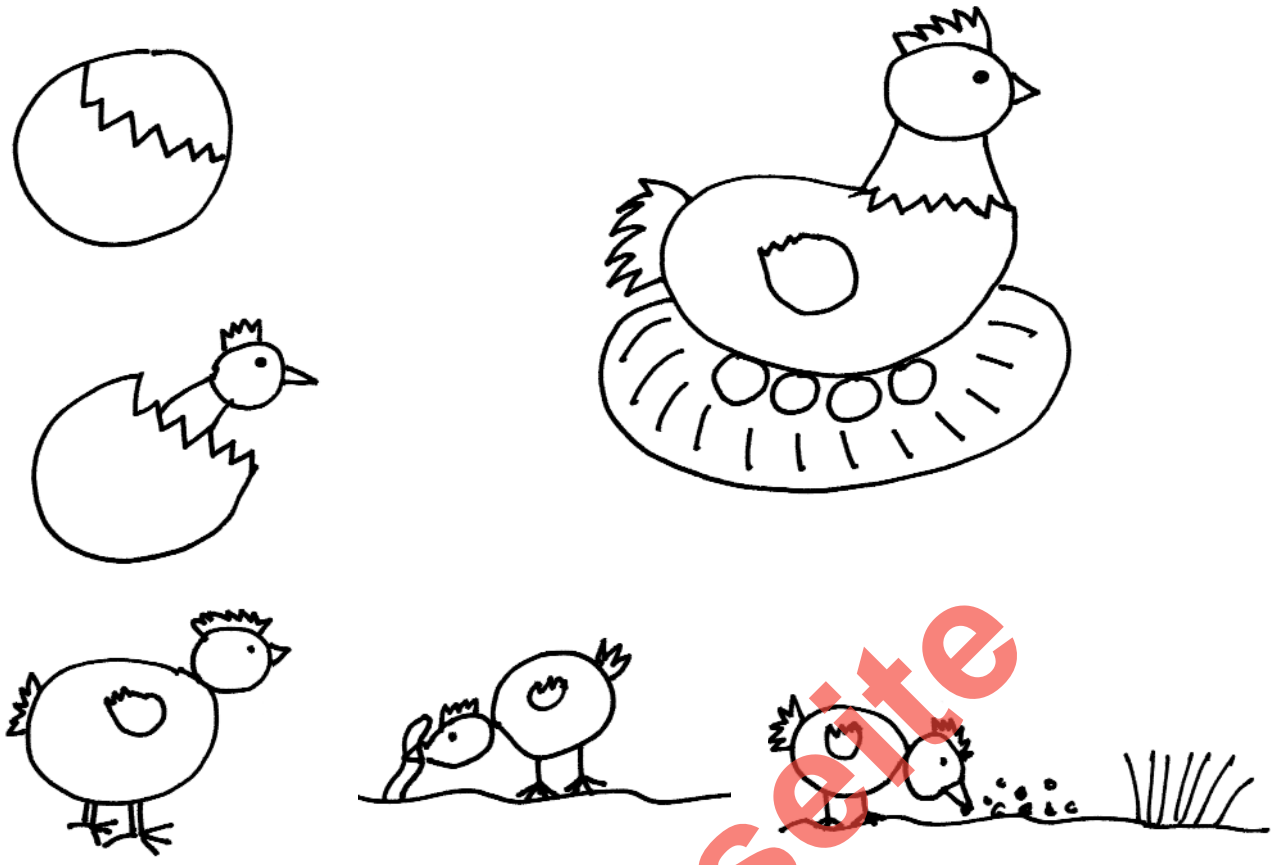
Auf der Wiese blühen Tulpe,
Löwenzahn und Gänseblümchen.
Die Bienen fliegen zu den Blumen.
Die Spinne baut ihr Netz.
Sie wartet auf eine Fliege.
Der Käfer krabbelt über das Gras.
Da sind lange Grashalme und
kurze Grashalme. Das Gras ist
grün und saftig.

Musterseite

© sbz / Schulbedarfszentrum

Musterseite

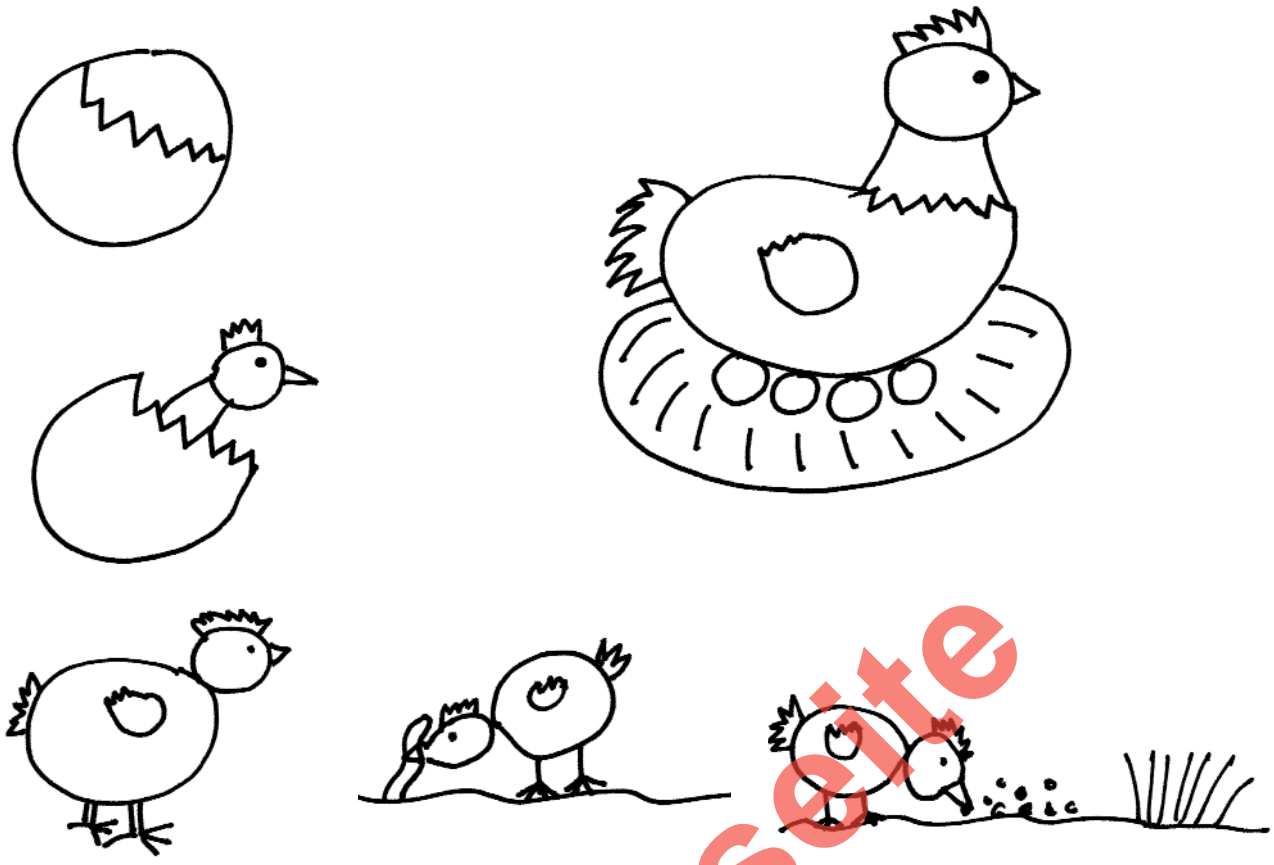
© sbz / Schulbedarfszentrum



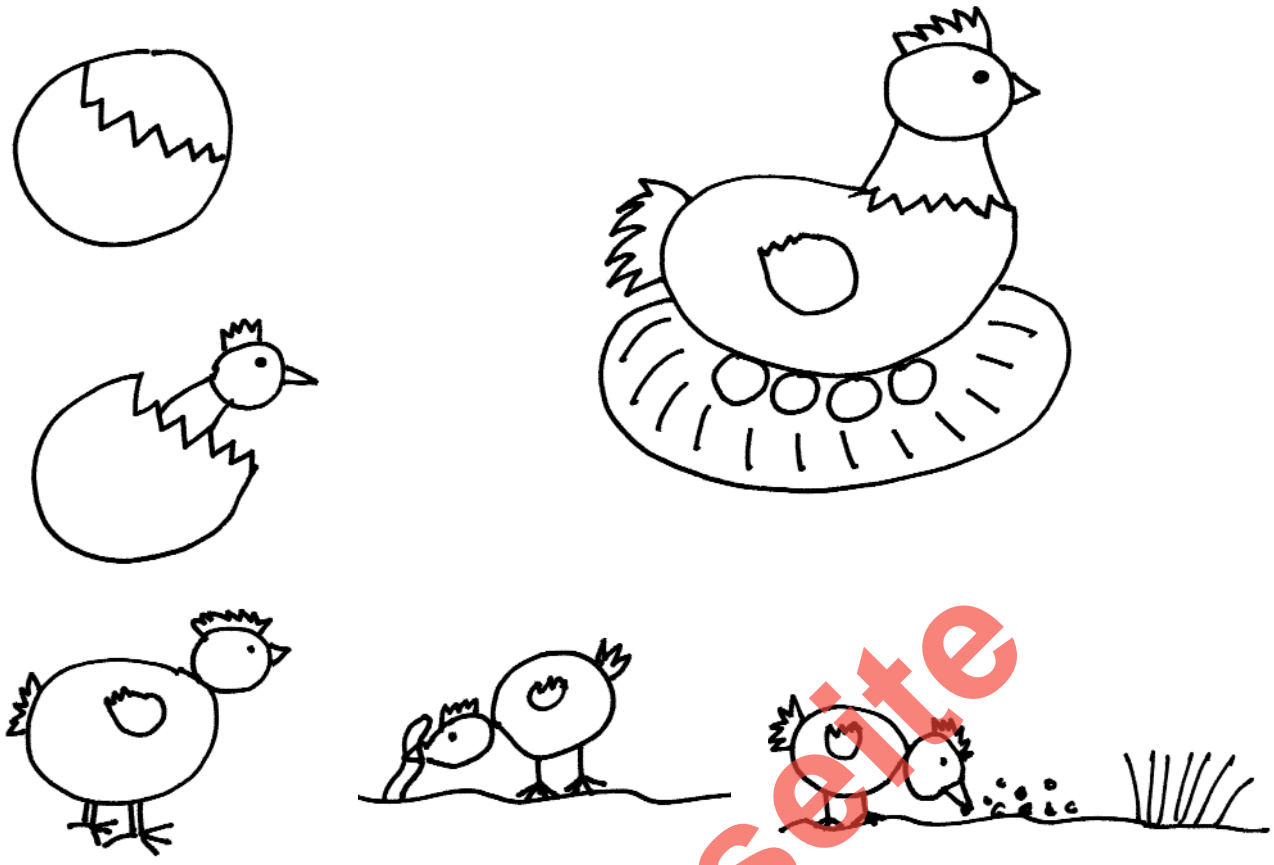
die Henne
die Eier
das Ei
die Schale
der Sprung
das Küken
der Wurm
die Körner
das Gras

Musterseite

© sbz / Schulbedarfszentrum



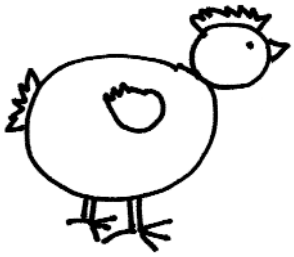
Musterseite



Die Henne hat viele Eier in das Nest gelegt.
Sie wärmt die Eier.
Dann bekommt das Ei einen Sprung. Die Schale öffnet sich.
Das Küken kommt heraus.
Die Henne hat viele Küken.
Alle ghen zur Wiese.
Das Küken frisst einen Wurm.
Es frisst Körner und Gras.

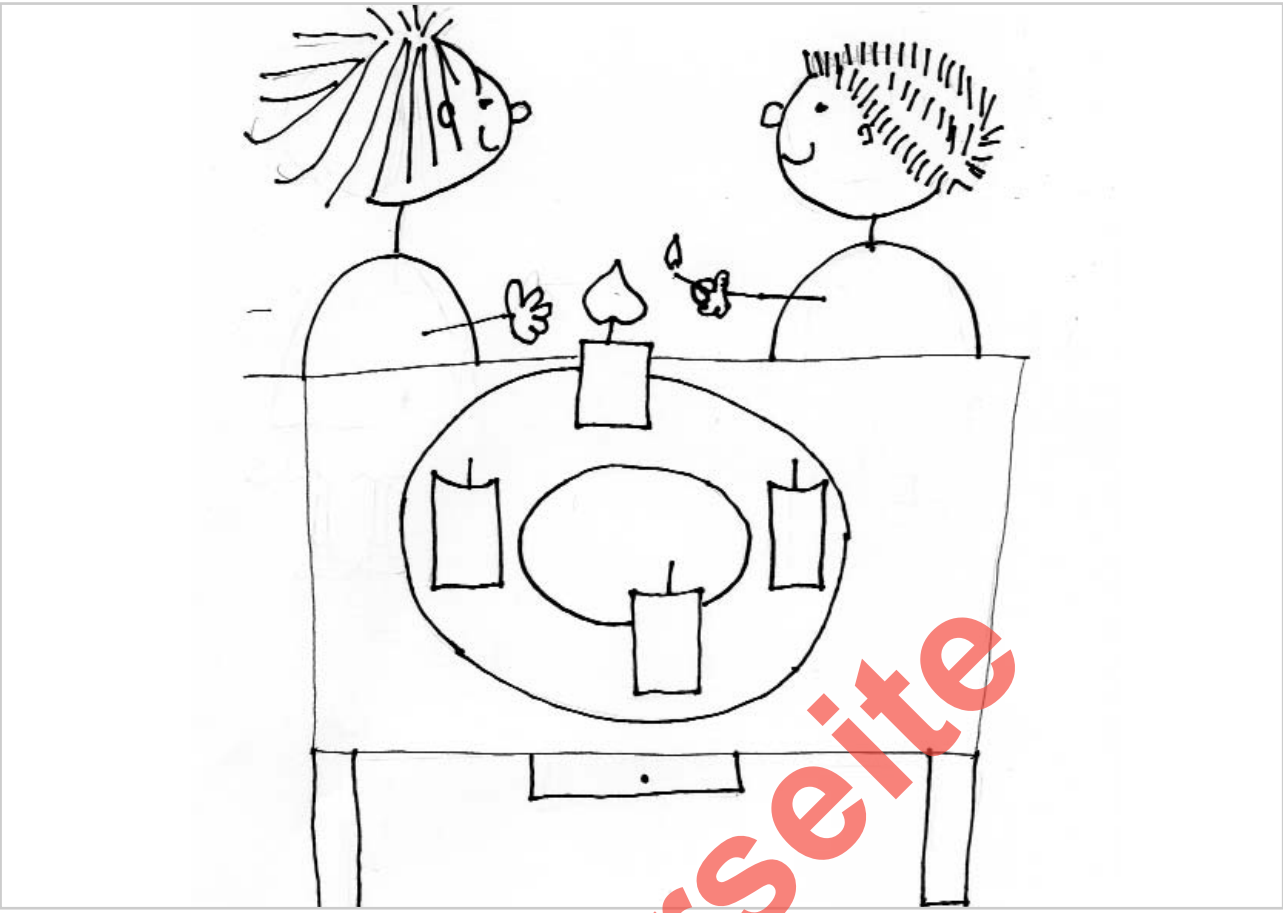
Musterseite

Zeichne viele Küken auf der Wiese!



Musterseite

© sbz / Schulbedarfszentrum



Musterseite

Der Advent ist da. Mama hat einen Adventkranz gekauft. Der Kranz ist grün. Auf dem Kranz sind vier rote Kerzen. Heute ist der 1. Advent. Maxi holt die Streichhölzer. Mimi nimmt ein Streichholz. Mimi zündet die erste Kerze an.

© sbz / Schulbedarfszentrum

Zeichne die Kinder, wie sie eine Kerze am Adventkranz anzünden!

Musterseite

© sbz / Schulbedarfszentrum

Ich zünde an.
Du zündest an.
Er zündet an.
Sie zündet an.
Wir zünden an.

Schreibe jeden Satz mit “ich, Du, Er, Sie, Es”!

Ich zünde die 1. Kerze an.
Ich zünde die 2. Kerze an.
Ich zünde die 3. Kerze an.
Ich zünde die 4. Kerze an.
Ich zünde alle Kerzen an.

Musterseite

© sbz / Schulbedarfszentrum

Musterseite

Es ist der 24. Dezember. Heute ist Weihnachten. Das Christkind kommt. Eine Glocke klingelt. Die Kinder öffnen die Tür. Da liegen viele, bunte Packerl. Die Kinder öffnen alle Packerl. Sie freuen sich und spielen mit den Geschenken.

Mustersei te

© sbz / Schulbedarfszentrum

Zeichne einen Christbaum und viele Packerl!

Musterseite

© sbz / Schulbedarfszentrum

Ich öffne.
Du öffnest.
Er öffnet.
Sie öffnet.
Wir öffnen.

Schreibe jeden Satz mit “ich, Du, Er, Sie, Es”!

Ich öffne die Tür.
Ich öffne ein kleines Packerl.
Ich öffne ein großes Packerl.
Ich öffne ein langes Packerl.
Ich öffne ein kurzes Packerl.

Musterseite

© sbz / Schulbedarfszentrum

Musterseite

Es hat geschneit und es ist kalt. Maxi zieht sich warm an. Er zieht seine warme Jacke an. Er setzt die Haube auf. Er zieht die warme Hose an. Er zieht die Winterstiefel an. Er zieht die warmen Handschuhe an. Jetzt kann er in den Garten gehen.

Musterseite

Zeichne Maxi, wie er sich gerade anzieht!

Musterseite

© sbz / Schulbedarfszentrum

Ich ziehe an.
Du ziehst an.
Er zieht an.
Sie zieht an.
Wir ziehen an.

Schreibe jeden Satz mit “ich, Du, Er, Sie, Es”!

Ich ziehe die Hose an.
Ich ziehe den Pullover an.
Ich ziehe die Bluse an.
Ich ziehe das Kleid an.
Ich ziehe den Mantel an.

Musterseite

© sbz / Schulbedarfszentrum